

Informationsblatt zum Datenschutz
Gesetz Nr. 675 vom 31. Dezember 1996 und
Art. 13 u. 14 der EU-Verordnung – Lgs.D. Nr. 679 vom 27.04.2016

Wir informieren Sie hiermit, daß das Gesetz 675/1996 und Art.13 und 14 der DSGVO Nr. 2016/679 über die Verwendung von persönlichen Daten, welche von Ihnen mitgeteilt wurden oder anderweitig im Rahmen unserer Aktivität in Erfahrung gebracht wurden, alle Personen besonders schützt.

Diese Daten können unter Berücksichtigung der oben genannten Bestimmung über die Vertraulichkeit für die Aktivitäten unserer Organisation verwendet werden. Unter Verwendung von persönlichen Daten versteht man deren Sammlung, Aufzeichnung, Organisation, Speicherung, Ausarbeitung, Veränderung, Auswahl, Auszug, Verwendung, Vernetzung, Rückhaltung, Mitteilung, Verbreitung, Löschung und Zerstörung oder die Kombination von zwei oder mehreren dieser Vorgänge.

Die persönlichen Daten werden verwendet:

- ◆ zu institutionellen Zwecken,
- ◆ zur Ausführung gesetzlicher Bestimmungen,
- ◆ zur Erfüllung von Pflichten, welche von Behörden oder Kontrollorganen auferlegt wurden,
- ◆ zur Anwendung der Bestimmungen im Rahmen von Zahlungsvorgängen und Einhebung, für Verwaltungszwecke und Aktivitäten.

Die Datenverwaltung erfolgt mit geeigneten Mitteln, welche die Sicherheit und Vertraulichkeit gewährleisten. Es können auch automatisierte Vorgänge verwendet werden, durch welche Daten gespeichert, verwaltet, übermittelt oder mit persönlichen Daten anderer Stellen vernetzt werden, sofern dies den oben genannten Zielsetzungen dienlich ist.

Wir informieren Sie weiters darüber, daß die von Ihnen mitgeteilten oder anderweitig im Rahmen unserer Aktivität in Erfahrung gebrachten persönlichen Daten von folgenden Einrichtungen verwendet werden können:

- von Gesellschaften, Einrichtungen oder Konsortien, welche für unsere Organisation Dienstleistungen erbringen, die mit unserer Aktivität verbunden sind, uns in unserem Betätigungsfeld unterstützen oder Tätigkeiten ausführen, die dazu dienen, von Ihnen nachgefragte Dienstleistungen zu erbringen (z.B. Versicherungsgesellschaft);
- von Personen, denen aufgrund von primärer, sekundärer oder europäischer Gesetzgebung der Zugang zu den persönlichen Daten erlaubt ist.
- von Personen, welche die persönlichen Daten zu Durchführung unserer Aktivität benötigen.

Die von Ihnen mitgeteilten Daten können an jene Einrichtungen weitergegeben werden, die per Gesetz ermächtigt sind, im Besitz dieser Daten zu sein, oder an jene Einrichtungen, welche Aktivitäten ausüben, die mit der Zeitbank verbunden sind bzw. welche mit der Zeitbank zusammenarbeiten. Diese Einrichtungen können die Daten unter Eigenverantwortung verwenden und zwar im Rahmen der in diesem Informationsblatt beschriebenen Zwecke.

Wir teilen weiters mit, daß Sie Ihre Rechte laut Art. 13 des Gesetzes 675/1996 geltend machen können, dessen vollständiger Wortlaut auf der Rückseite angeführt ist.

Wir setzen Sie schließlich in Kenntnis, daß die Datenverarbeitung im Büro der Zeitbank erfolgt und der/die jeweilige Vereinspräsident/in die Verantwortung trägt.

Die Rechte des Betroffenen

laut Gesetz Nr. 576 vom 31.12.1996 Art. 13

1. Bezüglich des Gebrauches der persönlichen Daten hat der/die Betroffene folgende Rechte:
 - a) Einsicht in die Verwendung in Daten, die ihn/sie betreffen können mittels kostenlosen Zugriff auf das Register laut Art. 31, Absatz 1, Buchstabe a);
 - b) Informationen über alles, was im Art. 7, Absatz 4, Buchstaben a), b), e) vorgesehen ist zu erhalten;
 - c) ohne Verzögerung vom/von der Verantwortlichen der Datenverwaltung folgendes zu erhalten:
 - Angaben über die Existenz von persönliche Daten, auch solche, die noch nicht gespeichert sind, deren lesbare Mitteilung, ihren Ursprung, die Art und den Zweck der Bearbeitung; diese Anfrage kann, außer aus triftigem Grund, nach Ablauf von 90 Tagen wiederholt werden;
 - die Löschung, Änderung in eine anonyme Form oder Blockierung jener Daten, die gesetzwidrig verwendet worden sind, einschließlich jener Daten, deren Aufbewahrung für den ursprünglichen Bestimmungszweck oder späteren Bearbeitungszweck nicht notwendig ist;
 - die Anpassung, Korrektur oder - falls von Interesse - die Ergänzung der Daten;
 - die Bestätigung, daß die Maßnahmen laut Punkt 2) und 3) - auch bezüglich ihres Inhaltes - jenen Personen zur Kenntnis gebracht worden sind, denen diese Daten mitgeteilt worden sind, außer in jenen Fällen, wo diese Auflage unmöglich zu erfüllen ist oder dies einen Aufwand erfordert, der - auf das Schutzrecht bezogen-unangemessen ist;
 - d) Einspruch - bei triftigem Grund - gegen den vollständigen oder teilweisen Gebrauch der persönlichen Daten, auch wenn er mit der Zweckbestimmung der Datensammlung übereinstimmt.
 - e) Einspruch - bei triftigem Grund - gegen den vollständigen oder teilweisen Gebrauch der persönlichen Daten, insbesondere wenn es um Produktinformationen, Werbung, Direktverkauf, Marktuntersuchungen, interaktive Werbung handelt oder Auskunft durch den/die Verantwortliche/n für die Datenverarbeitung, jedenfalls nicht nach dem Augenblick der Weitergabe der Daten, darüber, daß die Möglichkeit besteht, dieses Recht kostenlos in Anspruch zu nehmen.
2. Für jede Anfrage laut Absatz 1, Buchstabe c, Punkt 1 kann vom/von der Betroffenen, falls es sich nicht bestätigt, daß seine/ihre persönlichen Daten vorhanden sind, ein Spesenbeitrag eingefordert werden, der nicht höher als die effektiv entstandenen Kosten sein darf; und zwar in den im Reglement gemäß Art. 33, Absatz 3 vorgesehenen Formen und Grenzen.
3. Die Rechte laut Absatz 1 bezüglich der persönlichen Daten verstorbener Personen können von jedem, der Interesse hat, ausgeübt werden.
4. In der Anwendung der Rechte laut Absatz 1 kann der/die Betroffene auch mittels Vollmacht an Personen oder Vereinigungen handeln.